

# LAVANTTAL

DONNERSTAG, 17. APRIL 2014, SEITE 23

## REICHENFELS

Seit 2009 ist **Manfred Führer** (ÖVP) Bürgermeister von Reichenfels: „Ich will 2015 wieder kandidieren. Finanziell hat sich die Gemeinde einigermaßen stabilisiert, die Abwanderung hat sich eingependelt. Nun liegt der Fokus auf Bauland und Wohnungen und dem Vorantreiben des Straßenbaus“, sagt der Betriebselektriker (41).

## BAD ST. LEONHARD

Ich werde 2015 noch einmal kandidieren“, sagt **Simon Mayer** (SPÖ), seit 1997 Bürgermeister der Gemeinde Bad St. Leonhard, der für das heurige Jahr Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen ankündigt. Für den Landwirt (55) wäre es im nächsten Jahr die vierte Kandidatur.

## PREITENEGG

Natürlich kandidiere ich wieder“, antwortet Preiteneggs Bürgermeister **Franz Kogler** (ÖVP) ohne zu zögern: „Wir haben noch einiges vor, das nächste Großprojekt ist die Schulsanierung 2017. Heuer richten wir hauptsächlich Straßen.“ Kogler (60) ist seit 2003 Bürgermeister.

## ST. GERTRAUD

Darüber habe ich noch gar nicht nachgedacht, weil ich genug mit Tagesaufgaben eingedeckt bin“, sagt St. Gertrauds Bürgermeister **Günther Vallant** (SPÖ) auf die Frage der Wiederkandidatur: „Auf die Schnelle gefragt, sage ich Ja. Immerhin sind sechs Jahre so schnell vorbei und vielleicht braucht man zwölf, um die Welt zu verändern.“

## WOLFSBERG



Hans-Peter Schlagholz im Juni 2011 bei der Bekanntgabe des Wahlergebnisses. 61,32 Prozent der Wolfsberger wählten den SPÖler zum Bürgermeister TRAUSSING

## Bürgermeister fühlen sich nicht amts müde

Amtierende Bürgermeister wollen 2015 wieder antreten, nur Wolfsbergs Gemeindechef zögert.

BETTINA FRIEDL

In knapp einem Jahr endet die sechsjährige Funktionsperiode der Kärntner Gemeinderäte. Die *Kleine Zeitung* befragte die amtierenden Bürgermeister der neun Gemeinden im Bezirk Wolfsberg über ihre Bereitschaft, sich erneut als Spitzenkandidaten ihrer Partei der Bürgermeisterwahl zu stellen. Eines vorweg: Keiner der Lavanttaler Bürgermeister hat gesagt, nicht mehr kandidieren zu wollen.

### „Weiß es noch nicht“

Bei acht der neun heimischen Bürgermeister ist die Wiederkandidatur im März 2015 aus heutiger Sicht wahrscheinlich beziehungsweise sogar fix. Sie alle

wollen weiterhin die Geschehnisse in „ihrer“ Gemeinde mitgestalten. Nur der Wolfsberger Bürgermeister **Hans-Peter Schlagholz** (SPÖ) antwortet zögernd auf die Frage: „Ich weiß es noch nicht, ich muss mich im Herbst erst durchchecken lassen. Immerhin ist das Bürgermeisteramt in Wolfsberg sehr beanspruchend und sehr belastend. Je nachdem wie ich gesundheitlich beieinander bin, werde ich dann entscheiden, ob ich mich im Frühjahr 2015 noch einmal der Wahl stellen werde“, sagt Schlagholz (60), der nach dem vorzeitigen Rücktritt seines Vorgängers Gerhard Seifried im Sommer 2011 als Gemeindeoberhaupt der Bezirksstadt mit rund 25.000 Einwohnern angelobt wurde.

Mehr aus Ihrer Region: [www.kleinezeitung.at/wo](http://www.kleinezeitung.at/wo)

## ST. ANDRÄ

Ich werde wieder kandidieren, immerhin haben wir ein paar größere Geschichten in der Pipeline, die ich in meiner aktiven Zeit umsetzen will“, sagt **Peter Stauber** (SPÖ), seit 1997 Bürgermeister von St. Andrä, und zählt Beispiele auf: „Wir arbeiten an einer Lösung für den Kultursaal und forcieren Wohnungsbauten in der Stadt.“

## ST. PAUL

Um weiterhin die Geschehnisse in St. Paul mitzugestalten, will **Hermann Primus** (SPÖ) – seit 1991 Bürgermeister – wieder kandidieren: „Es stehen beispielsweise Projekte rund um den Bahnhof Lavanttal und die Koralmbahn an. Das ist eine schöne Aufgabe für die nächsten Jahre.“

## ST. GEORGEN

Wahrscheinlich kandidiere ich wieder“, sagt **Karl Markut**, der nun schon das 24. Jahr Bürgermeister von St. Georgen ist. Jahrzehntlang war er SPÖ-Mitglied, seit gut einem Jahr ist er parteilos: „Ich habe schon 2003 und 2009 mit Namensliste kandidiert, das wäre auch 2015 so.“

## LAVAMÜND

Vor knapp sechs Monaten wurde **Josef Ruthardt** (SPÖ) nach dem Rücktritt von Herbert Hantinger (ÖVP) zum Bürgermeister von Lavamünd gewählt. Bei der Wahl im März 2015 will Ruthardt wieder kandidieren: „Sofern es die Gesundheit erlaubt.“

ANZEIGE

Für Sie **DA** Redaktion Lavanttal  
Am Weiher 11, Wolfsberg,  
Telefon: (0 43 52) 38 14,  
Fax-DW 20, wolfsberg@kleinezeitung.at;  
Redaktion: Christian Zechner (DW 27),  
Bettina Friedl (DW 22),  
Martina Scherlaib (DW 26);  
Sekretariat: Claudia Raffling (DW 23),  
Mo.-Do. 8-12.30 Uhr, Fr. 8-12 Uhr;  
Inserate: Nadja Waiguny (0699) 1338 1421  
Abo-Service: (0463) 5800 100.

*Gnuss hat*  
WERKSGASTHOF  
*Hallerwirt*  
**OSTERMONTAG**  
**geöffnet**  
**Feiertags-Menü**  
Tel. 04352-49544  
[irmgard.joham@knusperstube.at](mailto:irmgard.joham@knusperstube.at)